

SCHETTER [Konkret]



Full House:
„Ein Tag voller Energie“

S. 2



Heller GmbH:
Partner mit Tradition

S. 3



Saubere Sache:
Haus-Staubsaugeranlagen

S. 3

Nr. 3 – Dezember 2002

Editorial

Liebe Leserin,
Lieber Leser,

waren Sie auch dabei – am 17. November bei unserem „Tag voller Energie“? Dann teilen Sie sicher meinen Eindruck: Die vielen Besucher und das bunte Programm haben diesen Tag zu einem echten Erlebnis gemacht. Deshalb an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Der „Tag voller Energie“ hat uns während vieler Gespräche noch etwas anderes gezeigt: dass wir mit unserer Unternehmens-Philosophie und unserem Dienstleistungs-Angebot auf dem richtigen Weg sind. Auch im 80. Jahr unseres Bestehens können Sie sich auf unseren bewährten Komplett-Service rund um die Haustechnik verlassen. Ich wünsche Ihnen schon heute einen guten Start ins Jahr 2003!

Ihr

Markus Schetter



Fernüberwachung: Komfort im Dienst der Sicherheit

Dass man Anrufbeantworter fernabfragen kann, ist ein alter Hut. Dass sich aber haustechnische Anlagen fernbedienen oder fernüberwachen lassen, ist vielen noch nicht bekannt. Dabei bieten die Systeme handfeste Vorteile – für Privathaushalte ebenso wie für Firmen. Auch Schetter bietet diesen Service an. Eigentümer von Wohnanlagen und Ferienhäusern schätzen ihn ebenso wie Betreiber von Industrieanlagen und Bürogebäuden.

Der wichtigste Vorteil: Fernüberwachung erhöht die Betriebssicherheit der Anlage und sorgt dafür, dass Störungen rechtzeitig entdeckt werden. Doch auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten macht die Fernüberwachung Sinn. Denn wie bei der Wartung lässt sich, je nach System, auch die optimale Einstellung etwa einer Heizungsanlage überprüfen oder zwischen verschiedenen Betriebsarten umschalten. In der raffiniertesten Variante kann die Wilhelm Schetter GmbH bei Bedarf sogar „per Fernbedienung“ Betriebswerte der Anlage einstellen und dadurch optimieren. Und natürlich lassen sich per Fernbedienung auch die Haus-



Fernüberwachung: Leitstelle bei Schetter (links) und Fernüberwachungsmodul beim Kunden (rechts).

beleuchtung einschalten, Fensterrollos schließen, Alarmanlagen aktivieren u.v.m. So komfortabel kann Sicherheit sein.

Die Funktionsweise ist einfach: Regelmodule in der Anlage erkennen eventuelle Störungen. Über ein eingebautes Modem erreicht deren „Botschaft“ dann via Telefonleitung den Empfänger. Das kann ein Telefon, ein Handy, ein Faxgerät oder aber der mit spezieller Software ausgerüstete Schetter-Leitstellen-PC sein. Dieser benachrichtigt dann direkt einen Service-Mitarbeiter.

Alles, was Sie brauchen, um diesen Schetter-Service zu nutzen, ist ein Telefonanschluss und ein Fernüberwachungsmodul in Ihrer Anlage. Möchten Sie mehr darüber wissen? Dann rufen Sie einfach Herrn Schmid unter Tel. 07151 4015-50 an.]

SCHETTER

Technische Lösungen für Gebäude

[Energie] Infos, Spiel und Spaß

Großer Besucheransturm beim „Tag voller Energie“



Die glückliche Gewinnerin eines Buderus-Heizkessels: Esther Wengert. Links daneben: Schornsteinfegermeister Falk Nienaber, rechts neben dem Kessel Markus Schetter sowie Klaus Schuster von Buderus

Der Name war Programm beim „Tag voller Energie“. Wohin man auch sah am 17. November auf dem Schetter-Gelände – überall herrschte reger Betrieb. Besucher informierten sich über aktuelle Haustechnik-Themen, Schetter-Mitarbeiter standen für ausführliche Gespräche zur Verfügung, und ein buntes Rahmenprogramm inklusive Verpflegung ließ keine Minute Langeweile aufkommen.

Auch Hersteller wie Buderus und Viessmann waren mit ihren großen Info-Mobilen vertreten. Hier konnten sich die Besucher in aller Ruhe über aktuelle Trends und Entwicklungen in Sachen Heiztechnik informieren: Schetter selbst demonstrierte unter anderem, wie sich die moderne Wärmerückgewinnung zur wirkungsvollen Energieeinsparung nutzen lässt.

And the winner is ...

Die Energie stand auch im Mittelpunkt eines ganz besonderen Wettbewerbs: der „Energie-Olympiade“. Den ganzen Tag über galt es Quizfragen zu beantworten und in diversen, kuriosen Disziplinen zu glänzen. Den drei bestplatzierten „Energy-Winner-Teams“ überreichte Markus Schetter am späten Nachmittag persönlich die Siegerpokale plus jeweils einer Flasche echtem Champagner.



Zauberer Marco verblüffte das junge Publikum

Um zehn Uhr hatte Schetter seine Türen für Kunden und Interessenten geöffnet. An vielen Stellen warteten anschauliche Informations-Stände mit fachkundigen Erläuterungen und Tipps von Schetter-Mitarbeitern. Für die kleinen Besucher war sogar ein Zirkuszelt errichtet worden, in dem Zauberer Marco den Nachwuchs zum Staunen brachte.



Bei Wettmelken war „Fingerspitzengefühl“ gefragt

„Ein Tag voller Energie“

Die Gewinner im Überblick

- | | |
|--------------------------------|----------------|
| 1. Preis: 1 Buderus-Heizkessel | Esther Wengert |
| 2. Preis: 1 Design-Heizkörper | Heidi Kaufmann |
| 3. Preis: 1 Heizungswartung | Marius Lieb |

Weitere vergebene Preise: Hand-Massagebrausen, Heizungsthermostate und Thermotaschen



Stolz präsentiert sich das Siegerteam der Energie-Olympiade

7.300,- Euro für Kindertagesstätten

Sie erinnern sich: Im Kreis Meißen, Partner des Rems-Murr-Kreises, hat die Elbeflut zwei Kindertagesstätten zerstört. Diesen beiden Häusern kommen die gesamten Einnahmen vom „Tag voller Energie“ zugute. Und: Die Wilhelm Schetter GmbH legt sogar noch 5.000,- Euro drauf. Die Gesamtspende: 7.300,- Euro!

Ein Highlight für alle Rennsport-Begeisterten war die Autogrammstunde mit dem bekannten DTM-Rennfahrer Bernd Mayländer. Und damit keine Zweifel über seinen Beruf aufkamen, hatte er einen frisch polierten Mercedes-Tourenwagen mitgebracht, der sich bald als attraktiver Blickfänger erwies.

Spannend wurde es dann gegen 16 Uhr, als die Verlosung eines nagelneuen Buderus-Heizkessels bevorstand. Gemeinsam mit Bezirksschornsteinfegermeister Falk Nienaber spielte Bernd Mayländer die Glücksfee – und zog als Hauptgewinnerin Esther Wengert aus Rudersberg-Steinberg. Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch!]



Stargast und Glücksfee: der DTM-Fahrer Bernd Mayländer

Wir danken für die Unterstützung!

ART Schaltanlagenbau GmbH · Bacher Kälte - Klimatechnik GmbH · Bucher GmbH · Bucher + Mayer · Buderus Heiztechnik GmbH · Combitherm GmbH · Danfoss GmbH · E.G.I. Isoliengesellschaft mbH · Elektro-Reinhardt · Dieter Fischer Lufttechnische Anlagen GmbH · GEA Happel Klimatechnik GmbH · Herzog Plastic Handels-GmbH · JCI Regelungstechnik GmbH · Rudolf Jäger Rohr- und Rohrverbindungs-teile Handels-GmbH · Kögel Schornsteine GmbH · Kolibri Internationale Werbemittel GmbH · Lindab Ventilation GmbH · Menerga® Energy Systems · Müller Elektrotechnik GmbH · Pacia Isoliertechnik GmbH · Protech · RN-Regeltechnik GmbH · Fred. Schad KG · SLOGAN Werbung Marketing Consulting GmbH · Adolf Stadler GmbH · Viessmann Werke GmbH & Co. · V.I.T. GmbH · Max Weishaupt GmbH

Heller und Schetter: Tradition verpflichtet

**Vertrauenssache:
Die Gebr. Heller Werkzeugmaschinenfabrik GmbH
zählt zu den frühesten Kunden der Wilhelm Schetter GmbH**

Thomas Stokinger, Leiter
Facility Management,
Gebr. Heller Werkzeug-
maschinenfabrik GmbH:

„Was ich an Schetter ganz
besonders schätze? Zum
einen das hervorragende
Preis-Leistungs-Verhältnis
und zum anderen das
optimal eingespielte
,Heller-Team' von Schetter.
Zudem erhalten wir die
Gewerke Sanitär, Heizung
und Lüftung komplett aus
einer Hand – Schnittstellen-
probleme gibt es also
nicht.“



74 Jahre ist es alt – das früheste erhaltene Dokument über die Zusammenarbeit zwischen Heller und Schetter. Damals, 1928, bestand die Maschinenfabrik Heller bereits seit 34 Jahren, während die damalige Firma Seifert, Scherz & Schetter auf eine sechsjährige Erfahrung im Heizungsbau zurückblicken konnte. Das Besondere: Bis heute ist Schetter für Heller aktiv – ein Beweis für das anhaltende Vertrauen, das Heller in unser Unternehmen setzt.

Mit Dachventilatoren, Schraubstöcken, Kaltkreissägemaschinen und Radialbohrmaschinen hatte alles angefangen. Heute bietet Heller seinen nationalen und internationalen Industriekunden u.a. komplette Bearbeitungszentren an, dazu Beratung und Projektengineering sowie eine umfassende Dienstleistungspalette.



Ein Schreiben von Seifert,
Scherz & Schetter an die
Gebr. Heller aus dem Jahre
1928. Links der erwähnte
Heizkessel, oben eine
historische Abbildung der
Heller-Firmengebäude

Neben dem Stammhaus in Nürtingen ist das Unternehmen deutschlandweit mit drei weiteren Standorten und sieben Vertriebspartnern präsent. Hinzu kommen Sales- und Servicestationen auf allen Kontinenten sowie Produktionsstandorte in England, Brasilien und den USA.

Ob Heizungstechnik für Fertigungshallen oder Verwaltungsgebäude, ob umfassende Druckluft-Anlagen oder Klima- und Kältesysteme für den Produktionsbetrieb: Immer wieder setzt Heller bei seinen Baumaßnahmen im Bereich Heizung, Lüftung und Klima auf die Wilhelm Schetter GmbH. Ein Zeichen für die langjährige Zufriedenheit mit unserer Leistung und eine hervorragende Basis für eine weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit.]

Das reine Vergnügen

Für Familie Fuchs setzte
Schetter eine ausgeklügelte
Haus-Staubsaugeranlage um

Laute Staubsaugergeräusche sind für Familie Fuchs in Hertmannsweiler Vergangenheit. Seit einigen Wochen freuen sich die Bewohner des vierstöckigen Hauses über eine komfortable Haus-Staubsaugeranlage – geplant von Schetter.

Zum lärmfreien Saugen wird der Schlauch jetzt einfach wie ein Elektrostecker in eine der 11 Saugdosen eingeklinkt – und los geht's (s. Abb. oben). Über Saugleitungen gleitet der Staub direkt zur Zentraleinheit in der Garage, wo Motor und Staubbehälter untergebracht sind. Praktisch: In Küche und Bad sind zusätzliche Absaugdosen in die Sockelleisten eingebaut, die Brotkrumen oder Haare direkt am Boden „schlucken“.

Die weiteren Vorteile überzeugen auf Anhieb: kaum aufgewirbelte Staubrückstände in der Luft, keine Schäden durch Nachziehen des Saugers und kein mühsames Treppauf-treppab-Schleppen des Motors. Hinzu kommt ein ausgesprochen vielseitiges Zubehör – dank einem Spezialbehälter lässt sich z.B. auch Asche ohne Aufwirbeln aus dem offenen Kamin absaugen.



Familie Fuchs hatte sich übrigens für einen nachträglichen Einbau entschieden.

Das „Schmankerl“ dabei: Mit Hilfe von Spezialmessgeräten konnte Schetter die Bohrlöcher für die Saugdosen im ganzen Haus so exakt bestimmen, dass kaum Schönheitsreparaturen nötig waren. Möchten Sie mehr wissen? Wir informieren Sie gern ausführlich über Haus-Staubsaugeranlagen.]

Motor und Staubbehälter
sind zentral untergebracht:
im Keller oder – wie bei Familie Fuchs –
in der Garage



[Tipp]

Experten-Tipp
vom Fachmann

Kennen Sie das schöne Gefühl, nach dem Baden einen angewärmten Boden unter den Füßen zu spüren? Mit einer kostengünstigen der Art Fußbodenheizung können Sie sich diesen Traum erfüllen.

Die Schetter-Experten verlegen dabei den Rücklauf des Heizkörpers in Schlangen direkt im Estrich. Der Vorteil: Das Ganze lässt sich im Rahmen einer Badsanierung mit minimalem Aufwand verwirklichen – ohne separate Leitungen aus dem Heizraum.

Fragen Sie uns danach!]

Die neue VOB/B: Der Kunde profitiert

Auch Verordnungen bedürfen hin und wieder einer Modernisierung. Aktuelles Beispiel: die VOB/B. Mit die wichtigsten Änderungen sind diejenigen zum Thema Gewährleistung bzw. Mängelansprüche (§ 13). Hier ein Überblick:

- Die Verjährungsfristen für Mängelansprüche werden z.T. deutlich länger. Bei Leistungen an Bauwerken betragen sie künftig 4 Jahre, für Arbeiten an einem Grundstück 2 Jahre und für feuerberührte und abgasdämmende Teile von industriellen Feuerungsanlagen wie bisher 1 Jahr.
- Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln verjährt jetzt nach 2 Jahren. Sind die Mängel

beseitigt, beginnt die 2-jährige Verjährungsfrist von neuem.

- Bei Anlagen, die aus Gründen der Sicherheit und Funktion regelmäßig gewartet werden müssen, beträgt diese Verjährungsfrist künftig 2 Jahre – falls Sie die Wartung für diese Zeit nicht Ihrem Service-Unternehmen übertragen.

Zu Ihrer Sicherheit: das Schetter Wartungs-Paket

Nach der VOB verkürzt sich die Gewährleistungsfrist für Ihre Anlage, wenn Sie diese nicht regelmäßig vom Profi warten lassen. Mit dem Schetter



Das Schetter Wartungs-Paket:

Einfach wohl fühlen – wir kümmern uns um den Rest

Wartungs-Paket gehen Sie auf Nummer Sicher. In der günstigen Jahrespauschale sind neben der jährlichen Wartung auch die kostenlose Störungsbeseitigung, die Fahrtkosten und viele Service-Angebote enthalten. Interessiert? Dann fordern Sie einfach mit unserem Coupon weitere Infos an.]

Neue Telefonanlage bei Schetter

Abschied vom langen Warten

In Zukunft werden wir Ihnen, unseren Kunden, einen noch besseren Telefon-Service bieten können. Eine neue, moderne Telefonanlage macht's möglich. Sie sorgt ab Januar 2003 dafür, dass Sie Ihre „Wunsch-Abteilung“ dank einer dynamischen Rufumleitung noch schneller erreichen – selbst dann, wenn der Angerufene gerade spricht. Viele weitere Vorzüge der neuen Anlage nehmen Sie vielleicht nicht direkt wahr, sie kommen Ihnen jedoch garantiert „unbemerkt“ zugute – ganz im Sinne unserer Service-Philosophie. Übrigens, unpersönliche Sprachboxen wird es bei Schetter auch künftig nicht geben.]

Energiespar-Tipp vom Fachmann

[Tipp]

Sicher kennen Sie dieses „Winter-Dilemma“: Sie gehen morgens aus dem Haus, drehen die Heizung ab, hätten's aber gern warm, wenn Sie spätnachmittags heimkommen. Die Lösung: **elektronische Thermostat-Ventile**. Sie lassen sich beliebig programmieren. Tagsüber (wenn Sie möchten, auch nachts) senken sie die Raumtemperatur und sparen Energie, und pünktlich zum Feierabend haben Sie's wieder schön warm. Wir sagen Ihnen gern mehr darüber.]

Schetter ganz direkt

Unser Service für Sie: der Aufkleber mit den wichtigsten Telefonnummern bei Schetter. Ideal für Telefonapparat, Adressbuch, Heizungsanlage ...

Weitere wichtige Schetter-Telefonnummern:

- | | |
|---------------------------------------|----------------------|
| Markus Schetter (Geschäftsleitung) | 07151 4015-60 |
| Lothar Sängler (Technische Leitung) | 07151 4015-48 |
| Ludwig Kögel (Kundenservice Heizung) | 07151 4015-22 |
| Dieter Schmid (Kundenservice Lüftung) | 07151 4015-50 |

Das gesamte Schetter-Team wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, eine erholsame Zeit und alles Gute fürs neue Jahr.



Bitte abtrennen oder kopieren und faxen an

07151 46723

JA, ich möchte mehr wissen!

- Bitte schicken mir Informationen zum Schetter Wartungs-Paket
- Ich interessiere mich für
 - die Fernüberwachung von Anlagen
 - eine Haus-Staubsaugeranlage
 - eine Fußbodenheizung
 - elektronische Thermostatventile
 - _____

Sie können diesen Coupon auch per Post einsenden. Bitte schicken Sie „Schetter konkret“

künftig auch an: _____]

Meine Anschrift:

Name, Vorname

ggf. Firma, Funktion

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

Impressum

Schetter konkret
Kundenzeitschrift der
Wilhelm Schetter GmbH
Haustechnik
Endersbacher Straße 19
71394 Kernen-Stetten
www.schetter.de
info@schetter.de

Konzeption, Gestaltung
und Redaktion:
SLOGAN
Werbung Marketing
Consulting GmbH,
Filderstadt
www.slogan.de

Fotos: Peter Oppenländer,
Wilhelm Schetter GmbH, Redaktion